

## ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- der Hauptschulabschluss oder eine gleichwertige Schulbildung oder eine abgeschlossene Berufsausbildung

**Die Ausbildungen beginnen jeweils am 1. März und 1. September jeden Jahres.**

## WIE UND WO KÖNNEN SIE SICH BEWERBEN?

Wir kooperieren mit zahlreichen Krankenhäusern, Pflegeheimen und ambulanten Pflegediensten.

Gerne können Sie sich direkt an uns wenden. Wir schauen uns dann gemeinsam Ihre Präferenzen an und vermitteln die Unterzeichnung des Ausbildungsvertrags bei einem unserer Partner!

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**

### Ihr Kontakt zu uns:

**BZPG – Bildungszentrum für Pflege und Gesundheit**  
Mauerfeldchen 29 · 52146 Würselen

### Haben Sie noch weitere Fragen?

Unser Sekretariat freut sich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail:

Telefon (02405) 4084-155  
E-Mail [bewerbung@bzpg.de](mailto:bewerbung@bzpg.de)

### Starten Sie Ihre Karriere. Jetzt!

Weitere Informationen gibt es hier:  
[www.bzpg.de](http://www.bzpg.de)

© BZPG | + Bahun Design, Fotos: Frepik, 04.2022

# Ausbildung zur Pflegefachassistentin/ zum Pflegefachassistenten

- Akutpflege in stationären Einrichtungen (Krankenhaus)
- Pflege in stationären Einrichtungen (Altenheim)
- Ambulante Pflege (Ambulanter Pflegedienst)



Starten Sie  
mit uns Ihre  
Karriere im  
Gesundheits-  
wesen



# BZPG

Bildungszentrum für Pflege  
und Gesundheit  
in der StädteRegion Aachen

## Generalistische Pflegefachassistenten-Ausbildung

Die Ausbildung zur Pflegefachassistentin bzw. zum Pflegefachassistenten soll insbesondere dazu befähigen, Pflegefachpersonen bei der Erfüllung pflegerischer Aufgaben zu unterstützen, deren Anordnungen fachgerecht unter entsprechender Aufsicht durchzuführen, die durchgeführten Maßnahmen den fachlichen und rechtlichen Anforderungen entsprechend zu dokumentieren und die erforderlichen Informationen weiterzuleiten.

Die Pflegefachassistenten-Ausbildung am BZPG erfolgt nach den neuesten pflegewissenschaftlichen, medizinischen und bezugswissenschaftlichen Erkenntnissen. Die Ausbildung vermittelt fachliche, personale, soziale und methodische Kompetenzen für die verantwortungsvolle

- Mitwirkung bei der Gesundheitsförderung.
- Versorgung und Begleitung von Menschen mit pflegerischem Unterstützungsbedarf
- Begleitung von Angehörigen beziehungsweise nahestehenden Bezugspersonen.

In der gesamten Ausbildung sind die unterschiedlichen Pflege- und Lebenssituationen sowie Lebensphasen und die Selbstständigkeit und Selbstbestimmung der Menschen zu berücksichtigen.

\*Ausführliche Informationen zu den erforderlichen Schulabschlüssen finden Sie auf unserer Homepage.



*Pflegefachassistentinnen und -assistenten unterstützen Pflegefachkräfte bei allen Tätigkeiten rund um die Betreuung und Pflege.*

### STRUKTUR DER AUSBILDUNG

- Die Ausbildung gliedert sich in einen praktischen und schulischen Teil. Dabei entfallen mindestens 700 Stunden auf den theoretischen Teil und mindestens 950 Stunden auf den praktischen Teil.
- Sie dauert in Vollzeitform zwölf Monate.
- Die Ausbildung für Pflegefachassistentinnen und Pflegefachassistenten schließt mit einer staatlichen Prüfung ab.
- Die erfolgreich abgeschlossene einjährige Assistenz-Ausbildung kann auf die dreijährige Pflegefach-Ausbildung angerechnet werden.

### EINSÄTZE DER PRAKTISCHEN AUSBILDUNG

- allgemeine Akutpflege in stationären Einrichtungen (Krankenhäusern)
- allgemeine Pflege in stationären Einrichtungen (stationäre Pflegeeinrichtungen)
- ambulante Pflege (ambulante Pflegeeinrichtungen)